

Ressort: Politik

Italien hält an Haushaltsplan fest

Rom, 22.10.2018, 13:47 Uhr

GDN - Die italienische Regierung hält trotz der Kritik der EU-Kommission an ihren umstrittenen Haushaltsplänen fest. "Der Budgetentwurf für 2019 bleibt unverändert", sagte Italiens Ministerpräsident Giuseppe Conte am Montag in Rom.

Man werde aber die selbst gesetzte Grenze bei der Neuverschuldung nicht überschreiten, versprach er. In einem Brief an die EU-Kommission, über den mehrere Medien übereinstimmend berichten, hatte der italienische Finanzminister Giovanni Tria zuvor deutlich gemacht, dass man an dem Haushaltsplan festhalte, auch wenn er nicht den Regeln des EU-Stabilitätspakts entspreche. Dieser Schritt sei "hart, aber nötig", schreibt Tria. Die Etat-Pläne der italienischen Regierung sehen für 2019 eine Neuverschuldung von 2,4 Prozent des Bruttoinlandsprodukts (BIP) vor. Die Vorgängerregierung hatte 0,8 Prozent versprochen. In Brüssel soll am Dienstag über das weitere Vorgehen entschieden werden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-113912/italien-haelt-an-haushaltsplan-fest.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com